

EHI Inventur- und Sicherheits- kongress 2017

19. Fachkongress zu den
Themen Inventurdifferenzen
und Sicherheit im Handel

Diebstahl und Betrug:
3,3 Mrd. € Warenverluste.
Jetzt handeln!

27. – 28. Juni 2017

Radisson Blu Hotel, Köln

www.ghi-sicherheitskongress.de



Herzlich willkommen zum EHI Sicherheitsevent für den Handel!

Die Zeiten werden rauer: Mit dem Inventur- und Sicherheitskongress stellen wir aktuelle Herausforderungen vor und zeigen Lösungsansätze auf, um Risikominimierungen für Kunden, Mitarbeiter, Waren, Geld und sonstige Vermögenswerte zu ermöglichen. Jeder Händler ist gefordert, effiziente Maßnahmen zu ergreifen, um Risiken zu reduzieren.

Seien Sie gespannt auf interessante Anregungen für Ihre Sicherheit!



Frank Horst
Leiter Forschungsbereich
Sicherheit + Inventurdifferenzen
EHI Retail Institute, Köln



Tag 1: Dienstag, 27. Juni 2017

10:00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch den Moderator



Prof. Dr. Andreas Kaapke
Duale Hochschule Stuttgart

10:15 Uhr

Daten – Fakten – Analysen

Aktuelle Forschungsergebnisse des EHI zur Entwicklung von Inventurdifferenzen. Kriminalitätsentwicklung, Trends und Hintergründe präventiver Maßnahmen.



Frank Horst
Leiter Forschungsbereich
Sicherheit + Inventurdifferenzen
EHI Retail Institute, Köln

10:45 Uhr

Schnelle Reaktion durch Kamertechnik

Effektive Detektiveinsätze durch Kameraüberwachungen im Sporthaus Schuster, München. Der Einsatz von Kameras auf großen Verkaufsflächen ermöglicht gezieltes und schnelles Agieren bei kritischen Vorfällen und gibt mehr Transparenz. Technische und organisatorische Voraussetzung sowie Einsatzerfahrungen mit akuten Problemstellungen.



Mark Sauermann
Geschäftsführer, Sicherheitsdienst Sauermann GmbH, München



Rainer Weidenbach
Geschäftsführer, Security Consult GmbH, Roßhaupten

11:15 Uhr

Kaffeepause /
Gespräche im Ausstellerforum

11:45 Uhr

Inventuren durch Roboter im Modehandel

Umfassende und regelmäßige Bestandsinformationen durch Mitarbeiter auf Rädern: Ein Roboter fährt selbstständig durch den Verkaufsraum und scannt die Transponder an den Artikeln. Zielstellung, Einsatzvoraussetzungen, technische Umsetzung, Anwendungserfahrungen und Ausblick.



Dr. Andreas Bley
Geschäftsführer, MetraLabs GmbH, Ilmenau



Roland Leitz
Bereichsleiter IT, Adler Modemärkte AG, Haibach

12:15 Uhr

Saubere Bestände und schnelle Inventur - made by RFID

RFID - Laufende Bestandsüberwachung und Inventur per Knopfdruck? EHI, KPMG und Tailorit setzen sich für ein einheitliches Verfahren als Prozess- und Prüfungsstandard ein, welches die steuerliche und handelsrechtliche Anerkennung der RFID-Inventur zum Ziel hat. Hintergründe, Vorteile und weitere Vorgehensweise.



Uwe Quiede
Principal, Tailorit, Düsseldorf



Holger Wildgrube
Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater, KPMG, Köln

13:00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen /
Gespräche im Ausstellerforum

14:15 Uhr

Gewerbsmäßiger Ladendiebstahl: Gefahren, Organisationsstrukturen, Tatverhalten

Durch gewerbs- und bandenmäßigen Ladendiebstahl entstehen dem Einzelhandel zunehmend höhere Schäden. Erkenntnisse aus Ermittlungen: Fallbeispiele, Bandenstrukturen und besondere Schwierigkeiten für Strafverfolgungsbehörden mit speziellen Tätergruppen.



Rolf Geckle
Leiter Koordinierungsstelle
Ladendiebstahl, Polizeipräsidium Karlsruhe

15:15 Uhr

Intention Testkäufe: Mehr Aufmerksamkeit des Personals!

Mystery Shopping kann variantenreich erfolgen. Anforderungen, Zielstellung, Umsetzung und Erfahrungen mit einem unternehmenseigenen Konzept innerhalb der Bünting Gruppe.



Marcus Jonashoff
Bereichsleiter Kfm. Dienstleistung, Nord-West Dienstleistung GmbH, Leer

16:00 Uhr

Kaffeepause /
Gespräche im Ausstellerforum



16:30 Uhr

Sicherheitskonzepte für Shopping-Center

Die letzten Monate haben gezeigt, dass auch Shopping-Center als sogenanntes „weiches Ziel“ in den Fokus von Attentätern gerückt sind. Wie kann man sich auf ein solches Ereignis vorbereiten? Welche Maßnahmen trifft man? Ein Standard sollte Antworten auf diese Fragen geben.



Robert Kilian
CFI, DRB Deutsche Risikoberatung, Frankfurt
Sachverständiger für Risikomanagement (BDSF)

17:15 Uhr

Europäische Datenschutz-Grundverordnung: Aktuelle Rechtsfragen in der Praxis

Die EU-DSGVO trat am 25.05.2016 in Kraft und erlangt nach einer Übergangsfrist am 25.05.2018 Geltung. Welche praxisrelevanten Änderungen ergeben sich dadurch? Worauf haben Handelsunternehmen zu achten? Wo lauern Gefahren? Wie ist insbesondere mit Bußgeldern in Höhe von bis zu vier Prozent des weltweiten Jahresumsatzes umzugehen?



Antonio Ralf W. Reschke
Rechtsanwalt und akkreditierter Gutachter der staatlichen Datenschutzaufsichtsbehörde ULD, Wiesbaden

18:00 Uhr

Zusammenfassung

18:15 Uhr

Empfang im Ausstellerforum

19:00 Uhr

Bustransfer zur Abendveranstaltung

20:00 Uhr

„Security Meals & Deals“ im
„Brauhaus ohne Namen“, Köln



**Tag 2:
Mittwoch, 28. Juni 2017**

09:00 Uhr

Begrüßung und Einleitung



Prof. Dr. Andreas Kaapke
Duale Hochschule Stuttgart

09:15 Uhr

Wartung und Instandhaltung sicherheitstechnischer Anlagen

Im Tagesgeschäft geht die durch Gesetze, Verordnungen und Normen vorgeschriebene Wartung und Instandhaltung sicherheitstechnischer Anlagen oft unter. Diese zu vernachlässigen, kann zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen und sich im Schadensfall mit der persönlichen Haftung der Verantwortlichen bitter rächen.



Markus Groben
Groben Ingenieure GmbH,
Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Vorstand der Arge Errichter
und Planer im ZVEI



09:45 Uhr

S.I.E.M. - Fluch oder Segen?

Die S.I.E.M.-Technologie (Security Information and Event Management) bietet Echtzeitanalysen von Sicherheitsalarmen, die z.B. durch Netzwerk-Hardware und Anwendungen ausgelöst werden und dazu beitragen, Unregelmäßigkeiten zu erkennen und somit Inventurdifferenzen zu vermeiden. Wie kann ein S.I.E.M.-System aus rechtlicher Sicht überhaupt regelkonform implementiert und betrieben werden? Gilt dies auch für Bondatenanalyse-Verfahren? Wo liegen Fallstricke in der Praxis?



Antonio Ralf W. Reschke
Rechtsanwalt und akkreditierter Gutachter der staatlichen Datenschutzaufsichtsbehörde ULD, Wiesbaden

10:15 Uhr

HD-Videoüberwachung gegen Ladendiebstahl und Inventurdifferenzen

Moderne, hochauflösende IP-Videoüberwachungslösungen in der Migros-Gruppe: IP-Kameras mit bandbreitenschonender Übertragung an zentralen Auswertepunkten. Sicherheitskonzept, zielgerichtete Anwendung und Vorteile hochauflösender Bilddaten an praktischen Beispielen.



Marco Corazzi
Leiter Sicherheitsdienst/Revision, Genossenschaft Migros Zürich

11:00 Uhr

Kaffeepause /
Gespräche im Ausstellerforum

11:30 Uhr

Betrug im Onlinehandel – Herausforderungen im Überblick

Die dunkle Seite des Onlinehandels: Die Anonymität im Netz eröffnet vielfältige Betrugsmöglichkeiten für den Waren- oder Zahlungsbetrug. Angriffsfelder, Präventionsmöglichkeiten und rechtliche Grenzen der Identitätsfeststellung.



Sebastian Schulz
Leiter Rechtspolitik & Datenschutz, Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh), Berlin

12:00 Uhr

Social Engineering – Die Kunst der Täuschung

Erfolgreich Manipulations- und Betrugsversuche abwehren. Unternehmen wappnen sich mit hohem technischem Aufwand gegen externe Angriffe, doch Schwachpunkt ist und bleibt der Mensch. Gutgläubigkeit, Hilfsbereitschaft und Autoritätshörigkeit werden gezielt ausgenutzt, um unter falschen Identitäten vertrauliche Informationen zu gewinnen. Das Datenleck „Mensch“ ist die größte Bedrohung für Unternehmen.

Thomas Krauss
Referent/Dozent „Social Engineering“, Happurg



12:45 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

13:00 Uhr

Ende der Veranstaltung /
gemeinsamer Mittagsimbiss

„Interessante Themenauswahl. Informative Gespräche mit den Besuchern nach den Vorträgen und in den Pausen...“

„Sehr gut strukturierte Veranstaltung. Top Organisation.“

eKomi-Teilnehmerbewertung
des Kongresses 2016

EHI Retail Institute®

per Fax: +49 221 57993-45 oder
online: www.ghi-sicherheitskongress.de

Am EHI Inventur- und Sicherheitskongress 2017 nehme ich teil*:

Name, Vorname: _____
 Firma: _____
 Abteilung/Funktion: _____
 Straße, Nr.: _____
 PLZ, Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____

Bei abweichender Rechnungsanschrift bitte ausfüllen:

Firma: _____
 Straße, Nr.: _____
 PLZ, Ort: _____
 Ihre Bestell-/PO-Nr.: _____

Firma ist Mitglied des EHI Handelsverband Österreich Retail Institute Italy

Ich nehme an der Abendveranstaltung am 27.06.2017 teil: ja nein

 Datum Unterschrift

* Die Anmeldung erfolgt verbindlich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen. Programmänderungen vorbehalten.

Ihr schneller Weg zur Anmeldung:
www.ghi-sicherheitskongress.de

Jetzt auch bequem
mit Ihrem Smartphone



Veranstalter

Das EHI ist ein wissenschaftliches Institut des Handels. Zu den mehr als 700 Mitgliedern des EHI zählen internationale Handelsunternehmen und deren Branchenverbände, Hersteller von Konsum- und Investitionsgütern sowie verschiedene Dienstleister, darunter zahlreiche Unternehmen der Sicherheitsbranche.

Wir erforschen die Zukunftsthemen des Einzelhandels, organisieren Konferenzen und Arbeitskreise, veröffentlichen im eigenen Verlag und sind Partner der Messe Düsseldorf bei der weltgrößten Investitionsgütermesse für den Handel, der EuroShop.

Durchführung

EHI Retail Institute GmbH
Spichernstraße 55, 50672 Köln
Tel. +49 221 57993-28 (-48), Fax +49 221 57993-45

Termin

27. Juni 2017: 10:00 Uhr - 18:15 Uhr (anschl. Abendveranstaltung)
28. Juni 2017: 09:00 Uhr - 13:00 Uhr (anschl. Mittagsimbiss)

Tagungsort

Radisson Blu Hotel, Köln
Messe-Kreisel 3, 50679 Köln

Veranstaltungsgebühren/Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltungsgebühr beträgt **€ 1.195,-** (zzgl. MwSt.) inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen bzw. Mittagsimbiss am 1.+2. Veranstaltungstag, Kaffee/Erfrischungsgetränke während des Kongresses. In der Gebühr ist auch die Teilnahme an der Abendveranstaltung am 27. Juni 2017 inbegriffen.

Für Mitglieder des EHI Retail Institute e.V., des Handelsverbandes Österreich sowie des Retail Institute Italy gilt eine reduzierte Gebühr von **€ 995,-** (zzgl. MwSt.).

Die Anmeldung kann bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von **€ 50,-** (zzgl. MwSt.) storniert werden. Erfolgt die Stornierung zwischen 14 und 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn, wird die halbe Gebühr, danach und bei Nichterscheinen die volle Gebühr berechnet. Wird ein zahlender Ersatzteilnehmer gestellt, erfolgt eine Umschreibung und es fallen keine Gebühren an. Zahlung der Tagungsgebühren nach Rechnungserhalt rein netto vor Beginn der Veranstaltung.

Unterbringung

Für die Teilnehmer stehen begrenzte Zimmerkontingente in verschiedenen Preiskategorien im und in der Nähe des Veranstaltungshotels zur Verfügung. Wir bitten um frühzeitige Reservierung.

Für die Reservierung wenden Sie sich bitte an die H.U.T. – Hotelreservierungs- und Tagungsmanagement GmbH, Tel. +49 221 292592-30, E-Mail: Juliane.hensch@hut-gmbh.net

Organisation

Frank Horst (Inhalte), Horst Rüter (Durchführung), Sarah Levin, (Begleitausstellung/Sponsoring), Nicole Rahmanan (Information/Anmeldung)

Eine Veranstaltung des:



Mit freundlicher Unterstützung von:



Medienpartner:



Weitere Partner:



Messepartner:

